

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09293896
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Blumenstraße 25
Gem. * FI-stck. * Flur	Eutritzsch * 470/f

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung mit Einfriedung und Vorgarten; giebelständiger, zweigeschossiger Putzbau mit Giebelvorbauten an der Rückseite und Dachausbauten, schlichte Gliederung der Fassade durch Ziegelbänder und Ziegelfriese, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Mittlere der drei Villen aus den 1880er Jahren zwischen Kanalstraße und Kirchweg. Bauantrag im September 1887 von Amalie Reichel; Pläne von Architekt J. Berthelen. Der zweigeschossige Bau steht giebelseitig zur Straße, zurückgesetzt hinter einem Vorgarten, dessen originale eiserne Einfriedung erhalten ist und zu dem vom giebelseitigen Salon eine Freitreppe führte. Der Eingang liegt in einem Vorbau an der Nordseite. Giebelvorbauten an der Rückseite und Dachausbauten geben der kleinen Zweifamilienvilla, deren Putzfassade durch Ziegelbänder und -friese eine schlichte Gliederung erhält, einen lebhaften Umriss. 1888 Einbau einer Dampfkesselanlage zur Spülung von Klosett und Bad im Keller.
LfD/1998/2002

Datierung	1887-1888 (Wohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	XXXII/92/4
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung mit Einfriedung, Vorgarten



Fotonummer	F 09293896 A
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in offener Bebauung mit Einfriedung und Vorgarten



Fotonummer	F 09293896 B
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Einfriedung

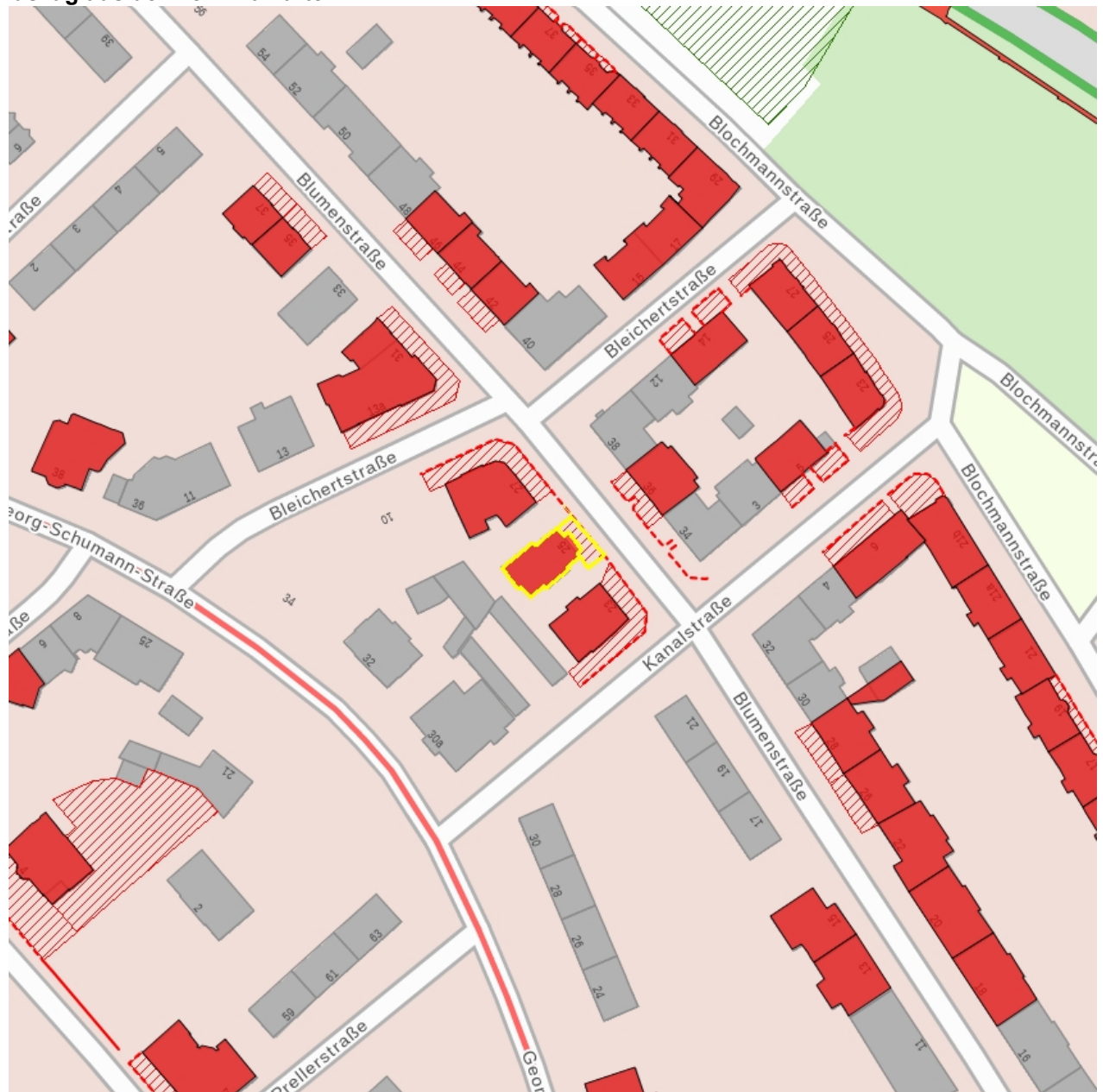


Fotonummer	F 09293896 C
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Toreinfahrt und Eingangsbereich



Fotonummer	F 09293896 D
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Wohnhaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

